

Rundenspiel SG Rheinhausen I – SC Holzhausen I 1:2 (0:1)

24.10.2009 09:00 von Hanspeter Thoma

Holzhausen spielte mit: Andi Pluche, Arthur Aldinger, Niklas Hess, Markus Bilharz, Andy Friedmann (71. Ferdinand Vogt), Sebastian Zeiger, Leutrim Jusufi (85. Philip Grüninger), Waldemar Maas, Kevin Jurdt (71. Pino Minardi), Alexander Dering, Giuseppe Di Maria

Tore: 0:1, 0:2 Di Maria (43., 80.), 1:2 Gutenkunst (81.)

Holzhausen erkämpft sich einen wichtigen Auswärtserfolg

Trainer Bilharz änderte seine Elf auf zwei Positionen. Der genesene Andy Friedmann rückte wieder in die Startformation und auch Kevin Jurdt durfte von Beginn an stürmen. Auf schwer bespielbarem Platz versuchten beide Mannschaften von Beginn an Akzente zu setzen. Spielertrainer Bilharz unterlief ein Fehler, doch Andy Pluche rettete hervorragend. Es sei vorne weg genommen, es blieb beim einzigen Fehler der hervorragend organisierten Hintermannschaft des SC Holzhausen. Nur kurz später hatte Di Maria die Führung auf dem Fuß, doch er scheiterte am Torhüter. Eine weitere Chance hatte dann Andy Friedmann, doch er köpfte den Ball aus 5 Metern am Tor vorbei. Kurz vor der Halbzeit dann die Führung. Einen Befreiungsschlag landete bei Di Maria, der ließ dem Torhüter keine Chance. In der zweiten Halbzeit versuchte Rheinhausen mehr Druck aufzubauen. Doch klare Torchancen konnten sie keine herausspielen. Ebenso wenig wie Holzhausen. In der 80. Minute dann die vermeintliche Entscheidung. Nach guter Vorarbeit des eingewechselten Pino Minardi war es Arthur Aldinger der den Ball aufs Tor schoss. Dieser Ball hätte die Linie auch ohne Hilfe von Torjäger Di Maria überquert, doch dieser stocherte den Ball kurz vor der Linie über selbige. Aus stark abseits verdächtigter Position wie hier anzumerken ist. Der Schiedsrichter wurde stark bedrängt und nur eine Minute später entschied er zu Überraschung aller auf Elfmeter für Rheinhausen. A. Aldinger hatte bei einer Grätsche klar den Ball gespielt, trotzdem ertönte der Pfiff des (ansonst hervorragend leitenden) Schiedsrichters. Es könnte sich hierbei um eine Konsessionsentscheidung gehandelt haben. Kurze Rede, Andre Gutenkunst verwandelte sicher. Mit diesem Anschlusstreffer wurden turbulente Schlussminuten eingeleitet. Di Maria hatte die Entscheidung auf dem Fuß, doch er scheiterte im Eins gegen Eins gegen den Torhüter. Kurz darauf hatte Rheinhausen Pech, als eine abgerutschte Flanke an der Latte des Tores von Holzhausen landete. Mehr ließen allerdings die Holzhausener nicht zu und lagen sich nach dem Schlusspfiff glücklich in den Armen.

Fazit: Es war noch keine Glanzleistung, aber Einsatz und Disziplin stimmte. Mit dem gleichen Einsatz sollte man auch nächste Woche gegen Achkarren antreten. Ein besonderes Spiel, trainierte Trainer Bilharz selbst schon Achkarren und wohnt auch seit 10 Jahren dort. Man darf gespannt sein, wie er seine Elf einstellen wird.

